

Tagungsort

Französische Friedrichstadtkirche

(Französischer Dom) auf dem Gendarmenmarkt
Gendarmenmarkt 5, Berlin-Mitte, (Eingang: Charlottenstraße)

Tagungsbeitrag

70,- EUR / ermäßigt 55,- EUR

Die Ermäßigung gilt für Arbeitslose und Studenten (bis 35 Jahre) gegen Vorlage eines Ausweises. Darüber hinaus kann auf schriftliche Anfrage im Vorfeld der Tagung eine Ermäßigung gewährt werden. Wir bitten um Zahlung des Tagungsbeitrags zu Beginn der Tagung. Kartenzahlung ist leider nicht möglich. Es ist grundsätzlich der volle Tagungsbeitrag zu bezahlen, auch wenn Sie nur teilweise teilnehmen.

Anmeldung

wird bis zum **03. Juli 2008** mit der anhängenden Postkarte, per Fax oder per E-Mail mit Ihren kompletten Daten erbeten. Erst mit unserer Bestätigung wird Ihre Anmeldung verbindlich.

Abmeldung

Im Falle Ihrer Abmeldung bitten wir um eine schriftliche Benachrichtigung. Erreicht uns Ihre Abmeldung nach dem 05.07.2008 erheben wir eine Ausfallgebühr von 30 %. Ab dem 10.07.2008 stellen wir Ihnen den vollen Tagungsbeitrag in Rechnung.

Übernachtung

Für Gäste von außerhalb haben wir eine geringe Zahl von Einzelzimmern vom 10.-11.07.2008 zum Preis von 59,00 Euro im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Ziegelstr. 30, 10117 Berlin abrufbar bis zum **29.05.2008** vorreserviert. Bei Bedarf bitten wir Sie, sich direkt mit der Rezeption des Hauses unter **030 / 284 67-0** unter Angabe des **Stichwortes „Ev. Akademie“** in Verbindung zu setzen. Am 29.05.2008 erlischt unser Kontingent, weitere individuelle Anfragen sind aber möglich.

Tagungssekretariat

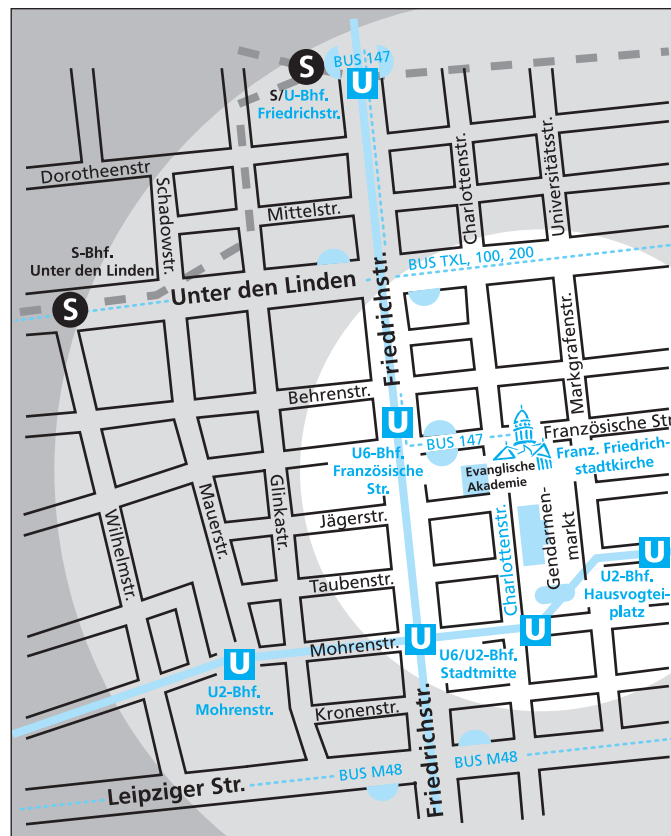
Silke Ewe
Evangelische Akademie zu Berlin
Charlottenstraße 53/54, 10117 Berlin
Tel.: (030) 203 55 - 407
Während der Tagung: (01577) 197 58 56
Fax: (030) 203 55 - 550
E-Mail: ewe@eaberlin.de
Internet: www.eaberlin.de

Tagungsbegleitung

Stefanie Ackermann

Evangelische Akademie zu Berlin

Prof. Dr. h.c. Robert Leicht Dr. Rüdiger Sachau
Präsident Direktor



Anreise

Vom Flughafen Tegel:

erreichen Sie das Tagungszentrum der Evangelischen Akademie zu Berlin mit dem Bus TXL (Richtung Mollstr./Prenzlauer Allee) bis Haltestelle Unter den Linden/Friedrichstraße, Fahrzeit ca. 40 Min.

Vom Flughafen Schönefeld:

fahren Sie mit der S 45 Richtung S+U Gesundbrunnen bis Tempelhof. Dort steigen Sie um in die U-Bahn U6 Richtung Alt-Tegel und fahren bis Französische Straße, Fahrzeit ca. 60 Min.

Vom neuen Berliner Hauptbahnhof (Lehrter Bahnhof):

mit der S-Bahn bis Bahnhof Friedrichstr., von dort mit der U6 Richtung Alt Mariendorf bis Französische Str. Vom U-Bahnhof sind es nur ein paar Minuten zu Fuß bis zum Tagungsort.

Parkplätze in unmittelbarer Nähe nur in gebührenpflichtigen Parkhäusern.



Evangelische
Akademie
zu Berlin

vdak Verband der
Angestellten-
Krankenkassen e.V.

AEV - Arbeiter-
Ersatzkassen-
Verband e.V.

Das Krankenhaus der Zukunft Was dient dem Wohl des Patienten?

10. und 11. Juli 2008

Französische Friedrichstadtkirche
auf dem Gendarmenmarkt, Berlin

www.eaberlin.de

Das Krankenhaus befindet sich in einer seiner größten Umbruchphasen. Privatisierungen und Fallpauschalen verändern die Krankenhauslandschaft. Gleichzeitig kommen durch medizinischen Fortschritt und demografischen Wandel neue Herausforderungen auf die Kliniken zu: Viele Erkrankungen können mit verkürzter Verweildauer behandelt werden. Auf der anderen Seite ist in Zukunft mit mehr Patienten mit spezifischem Versorgungsbedarf (Multimorbidität, chronische Erkrankungen, Demenz) zu rechnen. Palliativmedizinische Anforderungen nehmen zu.

Krankenhäuser spezialisieren sich zu medizinischen Kompetenzzentren, sie öffnen sich für ambulante Leistungen, kooperieren mit anderen Gesundheitsdienstleistern und werden so zu regionalen Gesundheitszentren.

2009 werden wichtige Weichen in der Krankenhauspolitik gestellt. Vor diesem Hintergrund fragt die Veranstaltung, wie eine verantwortliche Zukunft der stationären Versorgung aussieht und wie sich Häuser in unterschiedlicher Trägerschaft (im Spannungsfeld von Kostendruck, Investitionsstau, Wettbewerb und Qualitätssicherung) in der Krankenhauslandschaft positionieren. Auf der Tagung sollen die Anforderungen an das Krankenhaus der Zukunft aus medizinischer, ökonomischer, ethischer, politischer und juristischer Perspektive aufgezeigt und ins Gespräch gebracht werden.

Wir laden Sie herzlich ein!

Dr. Rüdiger Sachau
Direktor der Evangelischen Akademie zu Berlin

Simone Ehm
Studienleiterin an der Evangelischen Akademie zu Berlin

Thomas Ballast
Vorstandsvorsitzender, Verband der Angestellten-Krankenkassen e.V. (VdAK) / AEV – Arbeiter-Ersatzkassen-Verband e.V., Siegburg

Armin Lang
Leiter der Landesvertretungen Rheinland-Pfalz und Saarland, Verband der Angestellten-Krankenkassen e.V. (VdAK) / AEV – Arbeiter-Ersatzkassen-Verband e.V., Siegburg

Die Akademie unterstützen

Die Evangelische Akademie zu Berlin bringt evangelisches Profil in aktuelle Diskurse ein. Sie können unsere Arbeit für die Zukunft stark machen. Darum bitten wir um Spenden und Zustiftungen.

Unser Spendenkonto:

Empfänger: Stiftung zur Förderung der Evangelischen Akademie zu Berlin
Kontonummer: 5665 Bankleitzahl: 350 601 90 KD Bank eG, Berlin

In Stiftungsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an Frau Andrea Kuper, Studienleiterin für Fundraising, Tel. (030) 203 55 - 555 oder E-Mail kuper@eaberlin.de.

Überzeugen Sie sich von unserer Arbeit unter www.eaberlin.de.

Donnerstag, den 10. Juli 2008

- 10.15 Uhr **Anmeldung**
- 11.15 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Dr. Rüdiger Sachau, Direktor der Evangelischen Akademie zu Berlin
Thomas Ballast, Vorstandsvorsitzender, Verband der Angestellten-Krankenkassen e.V. (VdAK) / AEV – Arbeiter-Ersatzkassen-Verband e.V., Siegburg
- 11.30 Uhr **Tempelmedizin, Armenhaus und medizinisches Kompetenzzentrum
Ein historischer Überblick zur gesellschaftlichen Funktion des Krankenhauses**
Prof. Dr. Klaus Bergdolt, Institutsdirektor für Geschichte und Ethik der Medizin, Universität Köln

Das Krankenhaus der Zukunft – Veränderungen im Bedarf

- 12.00 Uhr **Demografischer Wandel – Welchen Anforderungen muss sich ein zeitgemäßes Krankenhaus stellen?**
Prof. Dr. Georg Marckmann, Institut für Ethik und Geschichte der Medizin, Universität Tübingen

- 13.00 Uhr **Mittagessen**
- 14.30 Uhr **Medizinischer Fortschritt und veränderte Krankheitsspektren – Herausforderungen an die zukünftige stationäre Versorgung**
Prof. Dr. Ulrich Frei, Ärztlicher Direktor der Charité, Berlin

Das Krankenhaus der Zukunft – Veränderungen in Struktur und Finanzierung

- 15.30 Uhr **Neue Finanzierungs- und Versorgungsstrukturen**
Prof. Dr. Bernhard J. Güntert, Institut für Management und Ökonomie im Gesundheitswesen, Private Universität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik, Hall in Tirol
- 16.30 Uhr **Kaffeepause**

- 17.00 Uhr **Wo dient Ökonomie dem Patienten?
Gespräch zwischen:**
Elimar Brandt, Geschäftsführender Direktor der Immanuel Diakonie Group, Berlin
Dr. Gerhard M. Sontheimer, Vorstandsvorsitzender der Gesundheit Nordhessen Holding AG, Kassel
Thomas Bublitz, Hauptgeschäftsführer Bundesverband Deutscher Privatkliniken e.V., Berlin
Moderation: Dr. Adelheid Müller-Lissner, Wissenschaftsjournalistin, Berlin
- 18.30 Uhr **Abendessen**
Offener Abend

Freitag, den 11. Juli 2008

Das Krankenhaus der Zukunft

- 9.00 Uhr **Zwischen Bedarf und Bedürfnis - Vor welchen Herausforderungen steht das Krankenhaus?**
Prof. Dr. med. Dr. phil. Eckhard Nagel, Institut für Medizinmanagement und Gesundheitswissenschaften, Universität Bayreuth
- 9.45 Uhr **Kaffeepause**
- 10.15 Uhr **Wie sieht eine verantwortliche Zukunft der stationären Versorgung aus?
Impulse aus der Perspektive von ... Patienten**
Karin Stötzner, Patientenbeauftragte für Berlin
- ... Pflege**
Prof. Dr. Birgit Vosseler, Pflegewissenschaftlerin, Hochschule Ravensburg-Weingarten
- ... Kostenträgern**
Thomas Ballast, Vorstandsvorsitzender, Verband der Angestellten-Krankenkassen e.V. (VdAK) / AEV – Arbeiter-Ersatzkassen-Verband e.V., Siegburg
- ... Leistungsträgern**
Pfarrer Dr. Werner Schwarz, Vorsteher der Evangelischen Diakonissenanstalt Speyer-Mannheim
- 11.30 Uhr **Abschlussdiskussion:
Das Krankenhaus der Zukunft: Wie lassen sich Entwicklungen zum Wohle des Patienten gestalten?**
- 12.30 Uhr **Mittagessen und Ende der Veranstaltung**